

EINLEITUNG .....	1
1. KAPITEL: WICHTIGSTE VERFASSUNGSRECHTSBEHELFE .....	2
§ 1 Organstreitverfahren .....	3
A) Zuständigkeit des BVerfG .....	3
B) Parteifähigkeit .....	3
C) Verfahrensgegenstand .....	4
D) Antragsbefugnis .....	4
E) Sonstige Voraussetzungen .....	5
F) Begründetheit .....	6
§ 2 Abstrakte Normenkontrolle .....	7
A) Zuständigkeit .....	7
B) Antragsberechtigung .....	7
C) Prüfungsgegenstand .....	8
D) Antragsgrund .....	9
E) Sonstiges .....	9
F) Begründetheit .....	9
G) Sonderfall des Art. 93 I Nr. 2a GG .....	10
H) Sonderfall des Art. 93 II GG .....	11
§ 3 Konkrete Normenkontrolle .....	12
A) Zuständigkeit .....	12
B) Vorlagekompetenz .....	12
C) Vorlage- bzw. Prüfungsgegenstand .....	13
D) Überzeugung von Verfassungswidrigkeit .....	15
E) Entscheidungserheblichkeit .....	15
F) Sonstiges .....	16
G) Begründetheit .....	16
§ 4 Föderative Streitigkeiten .....	18
A) Bund-Länder-Streitigkeiten .....	18
I. Parteifähigkeit .....	18
II. Streitgegenstand .....	18
III. Antragsbefugnis .....	18
IV. Sonstiges .....	19
V. Begründetheit .....	19

<b>B) Nicht-verfassungsrechtliche Bund-Länder-Streitigkeiten .....</b>	<b>19</b>
<b>C) Zwischenländerstreitigkeiten .....</b>	<b>20</b>
<b>D) Binnenländerstreitigkeiten.....</b>	<b>20</b>
 <b>§ 5 Einstweilige Anordnung gem. § 32 BVerfGG.....</b>	 <b>21</b>
<b>A) Zulässigkeit der einstweiligen Anordnung.....</b>	<b>21</b>
I. Statthaftigkeit .....	21
II. Einleitung des Verfahrens – Antragserfordernis.....	22
III. Antragsberechtigung.....	23
IV. Keine evidente Unzulässigkeit des Hauptverfahrens.....	23
V. Keine Vorwegnahme der Hauptsache .....	23
VI. Rechtsschutzinteresse .....	24
VII. Form und Frist .....	25
<b>B) Begründetheit der einstweiligen Anordnung .....</b>	<b>25</b>
I. Formel des BVerfG .....	25
II. Anordnungsanspruch und Anordnungsgrund.....	26
1. Vorliegen eines Anordnungsanspruches .....	26
2. Anordnungsgrund.....	26
3. Sonstige Anordnungsvoraussetzungen .....	27
a) Dringende Gebotenheit .....	27
b) „Zum gemeinen Wohl“ dringend geboten .....	27
4. Abwägung .....	27
<b>C) Sonstiges .....</b>	<b>28</b>
 <b>2. KAPITEL: STAATZIELBESTIMMUNGEN .....</b>	 <b>29</b>
 <b>§ 6 Bedeutung in der Examensklausur .....</b>	 <b>29</b>
<b>A) Überblick über die Prinzipien .....</b>	<b>29</b>
<b>B) Bedeutung bei Themenarbeiten und im Rahmen der Auslegung.....</b>	<b>29</b>
 <b>§ 7 Republik.....</b>	 <b>30</b>
 <b>§ 8 Sozialstaat.....</b>	 <b>31</b>
<b>A) Verfassungsrechtliche Verankerung des Sozialstaatsprinzips .....</b>	<b>31</b>
<b>B) Inhalte des Sozialstaatsprinzips.....</b>	<b>31</b>
 <b>§ 9 Bundesstaat .....</b>	 <b>34</b>
<b>A) Begriff des Bundesstaats.....</b>	<b>34</b>
<b>B) Voraussetzungen des Bundesstaatsprinzips .....</b>	<b>34</b>
I. Geistesgeschichtliche Grundlagen .....	34
II. Rechtsgeschichtliche Entwicklung.....	35
III. Allgemeine Staatslehre .....	35

<b>C) Normative Ausprägung des Bundesstaatsprinzips im Grundgesetz.....</b>	<b>35</b>
I. Homogenitätsklausel des Art. 28 GG .....	36
II. Kompetenzklausel des Art. 30 GG .....	36
III. Kollisionsklausel des Art. 31 GG .....	37
IV. Grundrechtsklausel des Art. 142 GG .....	37
V. Vorschriften über den Bundesrat.....	37
VI. Grundsatz des bundesfreundlichen Verhaltens .....	38
<b>D) Sinn und Rechtfertigung des Bundesstaatsprinzips .....</b>	<b>38</b>
 <b>§ 10 Demokratieprinzip .....</b>	<b>40</b>
<b>A) Begriff der Demokratie .....</b>	<b>40</b>
<b>B) Historische Voraussetzungen .....</b>	<b>40</b>
<b>C) Normative Ausprägung des Demokratieprinzips .....</b>	<b>41</b>
I. Wahlen .....	41
II. Abstimmungen .....	41
III. Demokratische Legitimation .....	41
IV. Willensbildung von unten nach oben .....	42
V. Mehrheitsprinzip .....	42
VI. Weitere Elemente .....	42
 <b>§ 11 Rechtsstaat und Gewaltenteilung.....</b>	<b>46</b>
<b>A) Vorläufige Begriffsbestimmung .....</b>	<b>46</b>
<b>B) Historische Entwicklung der Rechtsstaatsidee.....</b>	<b>46</b>
<b>C) Normative Ausprägung im Grundgesetz.....</b>	<b>47</b>
I. Überblick .....	47
II. Gewaltenteilungsprinzip.....	48
III. Primat des Rechts – Normenhierarchie.....	49
1. Primat des Rechts.....	49
2. Gesetze .....	49
a) Gesetzesbegriff .....	49
b) Arten des Gesetzes .....	50
3. Rechtsverordnungen .....	50
a) Dogmatische Einordnung der Rechtsverordnung .....	50
b) Erlass einer Verordnung .....	52
c) Bestimmung von „Inhalt, Zweck und Ausmaß“ .....	52
IV. Gesetzmäßigkeit der Verwaltung .....	54
1. Überblick zu Vorrang und Vorbehalt des Gesetzes .....	54
2. Einzelfragen zum Vorbehalt des Gesetzes .....	55
a) Vorbehalt des Gesetzes im Grundrechtbereich .....	55
b) Gesetzesvorbehalt und Wesentlichkeitstheorie .....	57
c) Der Vorbehalt des Gesetzes in der Leistungsverwaltung .....	57
d) Zusammenfassendes Schema zur Funktion des Gesetzmäßigkeitsgebots .....	58
V. Vertrauenschutz und Bestimmtheit des Gesetzes .....	59
1. Vertrauenschutz .....	59
a) 1. Senat des BVerfG: Echte und unechte Rückwirkung .....	60
b) 2. Senat des BVerfG: Rückwirkung und tatbestandliche Rückanknüpfung .....	61
c) Abwägung im Rahmen des Rückwirkungsverbots .....	61
2. Bestimmtheit .....	62

<b>§ 12 Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen .....</b>	<b>64</b>
<b>§ 13 Europäische Einigung.....</b>	<b>64</b>
<b>3. KAPITEL: DIE STAATSGEWALTEN UND DIE KOMPETENZEN .....</b>	<b>65</b>
<b>§ 14 Legislative .....</b>	<b>65</b>
<b>A) Gesetzgebungskompetenzen .....</b>	<b>65</b>
I. Überblick .....	65
II. Grundsatz: Länderkompetenz .....	66
III. Ausdrücklich geregelte Bundeskompetenzen .....	66
1. Ausschließliche Bundeskompetenz .....	66
a) Begriff .....	66
b) Gegenstände der ausschließlichen Bundeskompetenz .....	67
2. Konkurrierende Gesetzgebungskompetenz.....	67
a) Begriff .....	67
b) Gegenstände der konkurrierenden Gesetzgebung .....	68
c) Erforderlichkeit einer bundesgesetzlichen Regel .....	69
IV. Uneschriebene Kompetenzen des Bundes .....	71
1. Kompetenz kraft Sachzusammenhangs .....	71
2. Annexkompetenz .....	72
3. Kompetenz kraft Natur der Sache .....	72
<b>B) Gesetzgebungsverfahren .....</b>	<b>73</b>
I. Gesetzesinitiative und Vorverfahren.....	73
II. Beschlussfassung .....	75
1. Beschlussfassung durch den Bundestag.....	75
2. Rolle des Bundesrates .....	76
a) Einspruchsgesetze .....	76
b) Zustimmungsgesetze .....	76
III. Ausfertigung und Verkündung .....	78
IV. Sonderproblem: Verfassungsändernde Gesetze, Art. 79 GG.....	78
<b>§ 15 Exekutive .....</b>	<b>81</b>
<b>A) Begriff des Verwaltungshandelns .....</b>	<b>81</b>
<b>B) Grundsatz der Länderverwaltung.....</b>	<b>81</b>
<b>C) Ausführung der Bundesgesetze als eigene Angelegenheit .....</b>	<b>81</b>
I. Einrichtung von Behörden .....	81
II. Regelung des Verwaltungsverfahrens.....	82
III. Abweichungsmöglichkeiten der Länder .....	82
IV. Allgemeine Verwaltungsvorschriften .....	82
V. Bundesaufsicht .....	83
<b>D) Bundesauftragsverwaltung.....</b>	<b>83</b>
<b>E) Bundeseigene Verwaltung .....</b>	<b>84</b>
<b>F) Exkurs: Uneschriebene Bundeskompetenzen .....</b>	<b>85</b>
<b>G) Verbot der Mischverwaltung und Gemeinschaftsaufgaben .....</b>	<b>85</b>

<b>§ 16 Judikative .....</b>	90
<b>4. KAPITEL: OBERSTE STAATSORGANE .....</b>	91
<b>§ 17 Bundespräsident .....</b>	91
<b>A) Stellung des Bundespräsidenten .....</b>	91
<b>B) Wahl des Bundespräsidenten.....</b>	92
<b>C) Wichtigste Befugnisse des Bundespräsidenten .....</b>	93
I. Zuständigkeit bei der Regierungsbildung .....	93
1. Vorschlag und Ernennung des Bundeskanzlers.....	93
2. Ernennung der Bundesminister .....	93
II. Zuständigkeit bei Regierungskrisen.....	94
III. Völkerrechtliche Vertretung des Bundes .....	95
IV. Ausfertigung von Gesetzen .....	95
1. Politisches Prüfungsrecht .....	95
2. Formelles Prüfungsrecht.....	96
3. Materielles Prüfungsrecht .....	96
V. Sonstiges.....	98
<b>§ 18 Bundesregierung .....</b>	99
<b>A) Wahl des Bundeskanzlers.....</b>	99
<b>B) Ernennung der Bundesminister .....</b>	100
<b>C) Regierungsprinzipien .....</b>	101
I. Kanzlerprinzip .....	101
II. Ressortprinzip.....	101
III. Kollegialprinzip.....	102
<b>D) Verantwortlichkeit der Regierung .....</b>	102
I. Konstruktives Misstrauensvotum .....	102
II. Vertrauensfrage .....	103
<b>§ 19 Bundestag .....</b>	105
<b>A) Wahl des Bundestages.....</b>	105
I. Allgemeines .....	105
II. Grundsatz der allgemeinen Wahl .....	107
III. Grundsatz der unmittelbaren Wahl.....	108
IV. Grundsatz der freien Wahl .....	108
V. Grundsatz der gleichen Wahl.....	109
VI. Grundsatz der geheimen Wahl.....	112
<b>B) Funktionen des Bundestages .....</b>	112
I. Herrschaftsbestellungsfunktion.....	113
II. Gesetzgebungsfunktion .....	113

III. Kontrollfunktion, insbesondere Untersuchungsausschüsse .....	113
1. Ordnungsgemäße Einsetzung des Untersuchungsausschusses .....	114
2. Zulässiger Untersuchungsgegenstand .....	115
IV. Ungeschriebene Befugnisse .....	116
<b>C) Arbeitsweise des Bundestages .....</b>	<b>116</b>
I. Geschäftsordnung .....	117
II. Fraktionen im Bundestag .....	117
III. Ausschüsse .....	118
IV. Abstimmungen im Bundestag .....	118
<b>D) Stellung des einzelnen Abgeordneten .....</b>	<b>120</b>
I. Freies Mandat nach Art. 38 I S.2 GG .....	120
II. Indemnität und Immunität .....	120
III. Status des fraktionslosen Abgeordneten .....	121
<b>5. KAPITEL: FINANZVERFASSUNG .....</b>	<b>123</b>
<b>§ 20 Finanzverfassung .....</b>	<b>123</b>
A) Finanz- und haushaltrechtlicher Ansatz des Grundgesetzes .....	123
B) Kompetenzen nach dem 10. Abschnitts des Grundgesetzes .....	124
C) Verteilung der Steuern und Finanzausgleich .....	125
D) Wichtigste sonstigen Normen des Haushaltsrechts .....	125
E) Wichtige Grundbegriffe .....	128
I. Steuern .....	128
II. Gebühr .....	129
III. Beiträge .....	129
IV. Sonderabgaben .....	130
<b>§ 21 Beispiele für Abgabenproblematik .....</b>	<b>131</b>
<b>6. KAPITEL: AUSWÄRTIGE BEZIEHUNGEN .....</b>	<b>134</b>
<b>§ 22 Auswärtige Beziehungen .....</b>	<b>134</b>
A) Völkerrecht und innerstaatliches Recht .....	134
B) Völkerrechtliche Verträge .....	134
I. Bundes- und Landeskompétenz .....	135
II. Organkompetenz .....	136
III. Zustimmungserfordernis .....	136
IV. Transformationskompetenz .....	137
C) Verwaltungsabkommen, Art. 59 II S. 2 GG .....	138
D) Bundesrepublik in zwischenstaatlichen Gemeinschaften .....	138
E) Bundesrepublik in militärischen Bündnissen .....	139

<b>7. KAPITEL: POLITISCHE PARTEIEN .....</b>	<b>142</b>
<b>    § 23 Politische Parteien.....</b>	<b>142</b>
<b>A) Begriff der politischen Partei.....</b>	<b>142</b>
<b>B) Verfassungsrechtliche Stellung der Parteien .....</b>	<b>143</b>
<b>C) Weitere einfachgesetzliche Regelungen des Parteiwesens.....</b>	<b>145</b>
<b>D) Verfassungsrechtliche Rechte und Pflichten.....</b>	<b>147</b>
<b>I. Rechte der Parteien .....</b>	<b>147</b>
1. Gründungsfreiheit, Art. 21 I S. 2 GG.....	147
2. Betätigungsfreiheit .....	148
3. Teilnahme an Parlamentswahlen.....	148
4. Recht auf Chancengleichheit und Gleichbehandlung.....	148
<b>II. Pflichten und Bindungen der Parteien .....</b>	<b>151</b>
1. Demokratische innere Ordnung, Art. 21 I S. 3 GG .....	151
2. Rechenschaftspflicht, Art. 21 I S. 4 GG .....	151
3. Pflicht zur Verfassungstreue und Parteiverbot, Art. 21 II GG .....	152
<b>E) Politische Parteien im Prozess .....</b>	<b>153</b>
<b>I. Verfassungsgerichtlicher Rechtsschutz.....</b>	<b>153</b>
<b>II. Beteiligfähigkeit im Verwaltungsprozess .....</b>	<b>153</b>